Es naht der Bohrer mit Elan und frisst sich langsam in den Zahn. Er fräst und raspelt, surrt und summt, dass dir's im ganzen Kopfe brummt.

Die Knöchel weiß, es krampft die Hand sich felsenfest am Lehnenrand, denn bei der qualvollen Tortur ist von Entspannung keine Spur.

Zur direkten Bohrerkühlung, in dem Mund die Wasserspülung um Zahn und Zunge sprudelnd läuft, so dass man fast daran ersäuft.

In höchster Not schließt du den Schlund. Ein dickes Rohr erreicht den Mund, und schlürfend werden Wasserwogen dir schnellstens aus dem Mund gesogen